

„Gespräche im Diekmoor“

Der Verein Für ein grünes Hamburg e. V. lädt im Rahmen des Hamburger Architektur Sommer 2023 zur Veranstaltungsreihe „Gespräche im Diekmoor“, um Alternativen für eine ökologisch ausgerichtete Stadtplanung auszuloten.

Das Bauprojekt Diekmoor im Norden Hamburgs ist ein Prototyp jener städtebaulichen Auseinandersetzungen, die in Zeiten von Klimawandel und Artensterben zunehmen: Die Stadt möchte das Landschaftsschutzgebiet mit 700 Wohnungen bebauen. Vertreter des Naturschutzes möchten das Gebiet erhalten.

14. Mai: „Nahrung für alle“

Über 500 Obstbäume stehen im Diekmoor. Obwohl sie zahlreichen Insekten, Vögeln und Menschen Nahrung schenken, stehen sie nicht unter Schutz. Ist das in Zeiten des Artensterbens noch zukunftsweisend? Mit Joachim Reinig, Architekt und Sprecher der Landesgruppe Hamburg-Schleswig-Holstein des Pomologen-Vereins e. V., werden wir Überlegungen anstellen, wie eine Lobby für Obstbäume auf den Weg zu bringen wäre.

11. Juni: „Gärten der Zukunft“

Welchen Wert haben Kleingärten innerhalb einer Stadt? Und wie könnten sie in Stadtplanung eingebettet sein? Kira Jensen (European garden city net) von der Zukunftswerkstatt Langenhorn erklärt den geschichtlich gewachsenen Zusammenhang der Diekmoor-Gärten mit ihrer städtischen Umgebung und wagt einen Ausblick auf ökologische Zukunftsszenarien in Langenhorn.

25. Juni: „Bauen um jeden Preis“

Der Architekturkritiker Christoph Twickel (DIE ZEIT) setzt sich immer wieder kritisch mit Aspekten des Bauens auseinander. Wir diskutieren mit ihm über die Auswüchse einer auf Rendite getrimmten Stadtplanung. Welchen Wert haben darin nicht-monetäre Dinge wie Artenvielfalt? Und ließen sie sich auch anders beziffern und planen?

09. Juli: „Szenario für eine Zukunft“

Wie könnte eine Stadtplanung aussehen, die Kleingartengebiete als ökologische Refugien anerkennt und weiterentwickelt? Welche Bündnisse bräuchte es, um Artenreichtum in Gebieten wie dem Diekmoor zu verstetigen? Und welche Aktionen wären hilfreich, um Artenvielfalt zu fördern und dieses Handeln in der Politik zu verankern? Zum Abschluss der Gesprächsreihe erwarten wir einen Überraschungsgast.

Zeit: Jeweils sonntags, 15:30 – 16:15 Uhr

Ort: Festzelt Vereinsgarten Diekmoor 2, Weg 396, Koordinaten: 53.663335 und 10.017849

Kontakt für Presse-Anfragen:

Gabriele Wittmann, 0171 838 75 36 und Günther Bassel, 0172 40 23 486

„Gespräche im Diekmoor“

